

Zeitzuendengespräch



“Wir werden gefilzt”



“Desinfektion”

22.Mai 2006, 18:00 Uhr
beim Stadtjugendring
(Café Arnesano, MKI)
Junghansstr. 5, Stuttgart
Eintritt frei

Herr Thomas Geve verbrachte insgesamt 22 Monate in den Konzentrationslagern Birkenau, Auschwitz, Groß-Rosen und Buchenwald.

Dort hat der 15-Jährige mit Buntstift-Stummeln das Lagerleben gemalt, als Papier benutzte er bläuliche Formulare, die die SS zurück gelassen hatte. Diese "Kinderzeichnungen" befinden sich heute in "Yad Vashem", der Gedenkstätte an den Holocaust in Israel, und als Ausstellung in der Gedenkstätte des KZ Buchenwald

Heute lebt Herr Geve in Haifa/Israel. Er möchte, so lange es ihm seine Gesundheit erlaubt, als Gesprächspartner für Schüler bereit sein.

Seine Zeichnungen sind für Herrn Geve die Grundlage von Gesprächen mit Schülern, die so alt sind wie er es selbst damals war. Er beschreibt die "Alltäglichkeit" des grausamen Lageralltags. Er erinnert sich anhand seiner detailgetreuen Zeichnungen an jede Einzelheit. Die großen Leiden und wenigen Freuden seiner Insassen lassen die Zuhörer mitleiden und mitfühlen. Dabei wirkt Herr Geve niemals sentimental und verbittert.

Als "Einstieg" in die Gespräche dient ein Film (38 Min.), der Herrn Geve im Gespräch mit einem 13-jährigen Jungen auf dem Gelände von Buchenwald zeigt. Danach kann das Gespräch mit Herrn Geve persönlich weiter geführt werden, und es entwickelt sich immer eine beeindruckende "Zeitzeugen" - Begegnung, die so wohl nie mehr wiederholbar sein wird.

Weitere Informationen:

Stadtjugendring Stuttgart, Junghansstr. 5, 70469 Feuerbach
Rainer Mayerhoffer, fon (0711) 2372611
rainer.mayerhoffer@sjr-stuttgart.de